

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 03. Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2023**

**Zu TOP: 9.3**

**Webcam auf dem Werftgelände**

**Einreicher: Fraktion DIE LINKE./SPD**

**Vorlage: AN 0020/2023**

Herr Miseler begründet den Antrag ausführlich. Der Schiffsliift ist ein besonderes Highlight. Er weist darauf hin, dass es sich um einen Prüfantrag handelt, der bewusst offen formuliert ist, da u.a. Belange des Werk- oder Datenschutzes zu berücksichtigen sind.

Herr Adomeit hält die Installation einer Webcam auf dem Werftgelände für nicht möglich. Er begründet dies mit dem Datenschutz sowie den Interessen der Beschäftigten und Investoren.

Bei entsprechend im Vorfeld geklärten Rahmenbedingungen könnte eine Webcam an dem Standort nach Ansicht von Herrn Miseler durchaus realisierbar sein.

Der Präsident stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht und lässt über den Antrag AN 0020/2023 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, auf dem Werftgelände eine Webcam für einen Livestream ins Internet zu installieren. Dabei sollen insbesondere die rechtlichen, technischen und finanziellen Belange geprüft werden, aber ebenso Marketingaspekte, die mit einer solchen Webcam einhergehen würden. Das Ergebnis soll dem zeitweiligen Ausschuss Volkswerft vorgestellt werden.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 30.03.2023